



BEZIEHUNGSORIENTIERUNG IM FOKUS

WIE BEZIEHUNGEN GELINGEN KÖNNEN IN FÜHRUNG, COACHING, BERATUNG UND IM PRIVATEN

EBI SPECIAL 5. – 6. MAI 2023

Was ändert sich, wenn wir den Menschen nicht mehr als Individuum, sondern als Bezogenen verstehen? Was wird anders, wenn wir ihn nicht als einen von anderen und der Welt Getrennten, sondern als Verbundenen verstehen? Dann rückt die Beziehung als Ausdruck von Verbundenheit mehr in den Blick.

Was, wenn wir annehmen, dass der Mensch in seinem Wesen durch andere zu sich findet? Was, wenn wir annehmen, dass die Suche nach sich selbst die Begegnung mit dem anderen voraussetzt? Dann kommt dem eigenen Gewordensein in Beziehung mehr Bedeutung zu.

Im EBI Special wollen wir uns auf die gemeinsame Spurensuche machen, was dieses Denken für das Verständnis des Menschen bedeutet und damit die beziehungsorientierten Wurzeln der Transaktionsanalyse konsequent weiterdenken. Das wollen wir u.a. an den folgenden Perspektiven gemeinsam und praktisch erkunden:

1. Beziehungsorientierung: was das eigentlich ist
2. Warum Beziehungen unverfügbar und ein Wagnis sind
3. Begegnungen auf Augenhöhe: was dann möglich ist
4. Was passiert, wenn Augenhöhe verloren geht
5. Beziehungsformen: wie wir in Beziehung sind
6. Bewusstsein: was wir wie voneinander wissen
7. Wie Verständnis & Verbundenheit entstehen können
8. Beziehungsatmosphäre: das WIR intuitiv erfassen

→ Seite 2

EBI SPECIAL 5. – 6. MAI 2023

Leitung	Dr. Michael Korpiun, Hannover (D) Lehr-Coach & Lehr-Supervisor (EASC), Transaktionsanalytiker (TSTA-O)
Termine	Fr 5. Mai 2023, 9.00 – 18.00 Uhr Sa 6. Mai 2023, 9.00 – 16.00 Uhr
Kosten	CHF 450.–
Anmeldung	www.ebi-zuerich.ch bis 5. April 2023

Für wen ist der Kurs?

Eigentlich für alle. Insbesondere aber für Führungskräfte und Mitarbeitende, Berater & Coaches, Personal- und Organisationsentwickler:innen, die Interesse an professioneller Weiterentwicklung haben.

Warum Beziehungsorientierung?

Gelingende Beziehungen, z.B. zwischen Führungskraft & Mitarbeitenden oder Coach & Coachee entscheiden massgeblich darüber, ob wir uns als wirksam erleben oder nicht. Die alleinige Fokussierung auf Inhalte ist dafür nicht hinreichend.

Beziehungsorientierung ist ein ganzheitlicher Ansatz, der sehr hilfreich sein kann, um gemeinsam gelingende Beziehungen zu gestalten.

Was ist Beziehungsorientierung?

Beziehungsorientierung ist ein Ansatz der Persönlichkeits-, Team- und Organisationsentwicklung, ausgerichtet am Menschen, mit dem Ziel gelingender Beziehungen und gemeinsamer, kokreativer Sinnstiftung. Er basiert auf einem Menschenbild der Bezogenheit und verbindet relationales Denken mit konkreten Haltungen und praktischen Ansätzen, die zur Arbeit mit Menschen befähigen.



Dr. Michael Korpiun, Organisationsentwickler & Lehr-Coach (EASC), lehrender & supervidierender Transaktionsanalytiker (TSTA-O), Lehr-Supervisor und Lehr-Trainer (EASC), Wirtschaftswissenschaftler, Geschäftsführender Gesellschafter der In Stability GmbH & Co. KG, zuvor langjährige internationale Führungserfahrung und Tätigkeit in Veränderungsprojekten u.a. in den Bereichen Supply Chain Management, Strategie, eBusiness, Marketing & Vertrieb, Erfahrung als Senior Executive in der Automotive Industry